

## **Für eine gesunde Zukunft - Helios legt ersten Nachhaltigkeitsbericht vor**

**Ethisch handeln, Patienten versorgen, Mitarbeiter stärken, die Umwelt schützen – dies sind die vier Handlungsfelder für das Nachhaltigkeitsmanagement von Europas größtem privaten Klinikbetreiber. Heute legt Helios seinen ersten Nachhaltigkeitsbericht zu den Fokusthemen Patienten, Mitarbeiter, Umwelt und Compliance vor, der über die Webadresse [www.helios-gesundheit.de/nachhaltigkeit](http://www.helios-gesundheit.de/nachhaltigkeit) online verfügbar ist.**

Auf insgesamt 60 Seiten zeigt der Bericht, der sich an den international etablierten Standards der GRI (Global Reporting Initiative) orientiert, eine Fülle von Informationen, Zahlen, Daten und Fakten– zum Umweltmanagement, zu vielen Mitarbeiterthemen, zum Bereich Compliance und zur medizinischen Qualitätsmessung, ebenso wie zur Patientensicherheit und -zufriedenheit in den 86 Kliniken des Unternehmens in Deutschland.

„Wir möchten eine für Helios passende Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln und in diesem Bereich eine neue Dynamik entfalten – zum Nutzen unserer Patienten, unserer Mitarbeiter und unserer Umwelt, unserer Geschäftspartner, aber auch unserer Bewerber und Kollegen von morgen. Für sie alle hat das Kümern um diese Themen eine immer größere Bedeutung“, so Franzel Simon, Vorsitzender der Helios Geschäftsführung (CEO) und verantwortlich für den Bereich CSR.

Bislang hatte Helios jährlich im Rahmen des Nichtfinanziellen Geschäftsberichtes seines Mutterkonzerns Fresenius zu Nachhaltigkeitsthemen berichtet. Die nun vorliegende Publikation „Für eine gesunde Zukunft“ bietet eine deutlich breitere Datenbasis und geht damit weit über die gesetzlichen Anforderungen an Nachhaltigkeitsberichte hinaus. Zudem macht er Leuchtturm-Projekte etwa aus dem

Umweltschutz, dem Bereich Patientensicherheit oder zu sozialen Engagements von Mitarbeitern transparent.

### **Welche Zukunftsziele hat Helios sich auf seinen vier Handlungsfeldern gesetzt?**

**Ethisch handeln:** Ab 2020 wird Helios eine erweiterte Prüfung von Korruptionsrisiken in seinen Akutkliniken durchführen und eine systematische Vorgehensweise für den Umgang mit Verstößen entwickeln. Ein neuer Code of Conduct 2021 soll künftig ökologische und soziale Aspekte bei unseren Lieferanten und in unseren Lieferketten stärker hervorheben.

**Patienten versorgen:** Ende 2020 wird Helios erstmals eine differenzierte Berichterstattung zu Schadensfällen in seinen Kliniken veröffentlichen, auch im Rahmen des jährlichen Nachhaltigkeitsberichtes.

**Mitarbeiter stärken:** Helios möchte in den kommenden Jahren alle Mitarbeiter zu patientenzentrierter Kommunikation schulen. Im Zentrum des Schulungsansatzes steht ein stressfreier, wohlwollender Umgang miteinander – auch in angespannten Situationen am Arbeitsplatz.

**Umwelt schützen:** 2020 werden wir alle Kliniken und Medizinischen Versorgungszentren nach der Norm ISO 50001 (Energiemanagementsystem) zertifizieren. Auch der Prozess für die Zertifizierung nach der Norm ISO 14001 (Umweltmanagementsystem) wurde initiiert. Beide Normen sind schon jetzt die Basis für die Aktivitäten im Bereich Umwelt- und Energiemanagement. Die Nutzung erneuerbarer Energien möchten wir künftig erhöhen und prüfen aktuell die Installation von Photovoltaikanlagen auf unseren Kliniken ab 2021.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, 123 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sieben Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland fast 69.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 51 Kliniken, 71 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15,4 Millionen Patienten behandelt, davon 14,6 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 37.500 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von über drei Milliarden Euro. Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

**Pressekontakt:**

Constanze von der Schulenburg  
Helios Unternehmensverantwortliche CSR/Nachhaltigkeit  
Unternehmenssprecherin  
Telefon: 030 / 52 13 21 522  
E-Mail: [constanze.schulenburg@helios-gesundheit.de](mailto:constanze.schulenburg@helios-gesundheit.de)